

Spielbericht Granite Trophy 2019

Am Samstag 07.12. und Sonntag 08.12. fand die Granite Trophy in Wallisellen statt. Erneut nahmen 16 Teams an der diesjährigen Ausgabe teil.

Dabei auch 3 Spieler des CC Kaltbrunn René Banzer, Rolf Imlig, René Schmid mit dem Gastspieler Christian Wikart. Mit der gleichen Besetzung belegte das Team letztes Jahr den hervorragenden 3. Platz. Die Ausbeute damals 7 Punkte aus 5 Spielen.

Dementsprechend reiste man voller Zuversicht und positiven Erinnerungen an das Turnier. Los ging es am Samstagmorgen mit dem ersten Spiel gegen das Team Granite Keller. Gegen den späteren Dritten ging das Startspiel mit 2:9 verloren.

Kalt geduscht und mit dem Rücken zur Wand ging es nach dem verpatzten Start am Samstagmittag gegen das Team Granite Brändle weiter. Bereits in der letztjährigen Ausgabe als Gegner vom CC Kaltbrunn, siegte man hoch. Diesmal war alles offen bis Skip René Banzer mit dem letzten Stein im letzten End zum 8:7 schreiben konnte.

Früh am Abend wartete dann im dritten und letzten Spiel vom Samstag ein junger Skip vom CC Zürich Mihali. Wieder war das Endresultat knapp und dies obwohl man mit 7:1 nach 6 Ends führte, resultierte am Schluss nur ein 7:5.

Damit war die Ausgangslage vor dem vierten Spiel wieder etwas besser. Auf Rang 8 klassiert, musste man aber gewinnen um wieder in die Finalrunde der besten 8 Teams vor zu stossen. Am Sonntagmorgen hiess der Gegner dann Swissair Hofer, ein starkes Team. Nach 5 Ends lag man noch mit 3:6 zurück. Dank einem Dreierhaus und je einem gestohlenen Stein in End 7 und 8, siegte der CCK mit 8:6 und qualifizierte sich für die Finalrunde.

Vier Spiele waren also absolviert und die Bilanz durchaus sehenswert mit 3 Siegen bei einer Niederlage. Nun auf dem 4. Platz liegend, war im 5. Und letzten Spiel beides möglich, abrutschen oder ganz nach oben steigen.

Das Team aus Mannheim CCM mit dem kanadischem Skip Jamie Boutin war unser Gegner. Der Start gelang mit einem Viererhaus fulminant. Es war dies beim 9:4 Sieg auch die Vorentscheidung. Alle 4 Spieler des eigenen Teams spielten hervorragend und fast fehlerfrei. Zudem war jedem anzumerken, dass man den Sieg unbedingt wollte.

So endete die Ausgabe 2019 mit dem erneuten Podestplatz und der Verbesserung, diesmal Rang 2. Die Ausbeute dieses Jahr 8 Punkte aus 5 Spielen.

Danke nochmals allen Beteiligten für das erfolgreiche Mitwirken.